

## Auf dem Weg

Der Zukunftsweg der katholischen Kirche im Dekanat Schörfling wird die Pfarrgemeinden ab 1. Jänner 2025 in einer neuen Pfarre zusammenführen. Diese wird das gesamte Gebiet rund um den Attersee umfassen. Im Prozess der Organisationsentwicklung dorthin hat sich jede Pfarrgemeinde überlegt: Wo stehen wir? Was sind unsere Stärken? Was sind unsere Herausforderungen?

Ein Punkt im Fragebogen: Was würde fehlen, wenn es uns nicht gäbe? Was wäre ein Ort ohne Kirche, ohne den festlichen Raum, der uns aus dem Alltag heraushebt? Und ohne die engagierten Menschen, welche die Pfarrgemeinden nicht nur für sich, sondern für alle am Ort lebendig erhalten? Es würde wohl ein Brennpunkt für Kultur und Begegnung fehlen. Ein Ort, wo Brauchtum gepflegt und Solidarität geübt wird. Ein Ort, der nicht nach wirtschaftlicher Logik funktioniert, sondern wo Sinn und Tiefe gesucht werden kann. Ein Ort, wo du sein darfst, wie du bist. Ein Ort, an dem wir bei den entscheidenden Stationen des Lebens zusammenkommen, um für alles, was ein Geschenk ist, dankbar zu sein.

Ziel der neuen Struktur ist es vor allem, einen unterstützenden Rahmen für eine inhaltliche, an der Botschaft Jesu orientierte Neuausrichtung der Christinnen und Christen zu schaffen, damit Kirche im Sinne des Evangeliums auch weiterhin nah bei den Menschen und wirksam in der Gesellschaft ist.

Als einer von vielen Schritten auf dem Weg zur Großpfarre „Attersee“ steht nun das Leitungsteam fest:

Mit Pfarrer KR Mag. Janusz Zaba, Mag. a. Maria Eicher als Pastoralvorständin und Verwaltungsvorstand Christoph Ott wurden drei engagierte Menschen für unsere Region gefunden.

Wir wünschen dem neuen Leitungsteam alles Gute!

